Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **98 (1980)**

Heft 269

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Herrn / Frau / Fräulein / Firma
SCHWEIZERISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
3003 BERN

A.Z.
3000 BERN 1

3003

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ✆ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 40.–, halbj. Fr. 24.–, Ausland Fr. 50.– jährlich
Inserate: Publicitas ✆ 031 65 11 11, pro mm 48 Rp., Ausland 54 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ✆ 031 61 22 21
Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
Insertions: Publicitas ✆ 031 65 11 11, le mm 48 cts, étranger 54 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 269 – 3749
Bern, Samstag, 15. November 1980 — 98. Jahrgang
Berne, samedi, 15 novembre 1980 — 98e année

N° 269 – 15. 11. 1980

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni
Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Nidwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich (3966²)

Gemeinschuldner: **Hofer Hans-Ulrich,** geb. 26. Oktober 1954, von Bettenhausen BE, Kellner, Sumatrastrasse 10, c/o Sozialdienst der Justizdirektion des Kantons Zürich, 8090 Zürich (Notadresse).

Datum der Konkurseröffnung: 22. Oktober 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 5. Dezember 1980.

8042 Zürich, den 10. November 1980

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach, 8042 Zürich
Tel. 01 362 94 26
H. Hugentobler, Notar

Kt. Zürich (3986²)

Wiederaufnahme des Konkursverfahrens

Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat die am 14. Mai 1980 verfügte Einstellung des Konkursverfahrens über die Firma **Bieri Reklamen & Electronic A.G.,** Rotbuchstrasse 2, 8006 Zürich, Reklameberatung, Fabrikation, Verkauf und Vermietung von Reklameartikeln und Handel mit solchen, insbesondere mit Reklamenuhren usw., widerrufen und die Wiederaufnahme des Verfahrens angeordnet.

Datum der Konkurseröffnung: 8. Mai 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 5. Dezember 1980.

8042 Zürich, den 11. November 1980

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach, 8042 Zürich
Tel. 01 362 94 26
H. Hugentobler, Notar

Kt. Zürich (3987²)

Gemeinschuldner: **Ruppen Adelbert,** geb. 2. Juli 1951, von Naters, Bodenleger, wohnhaft Stampfenbachstrasse 103, 8006 Zürich, früher Inhaber eines Parkettgeschäftes, Dammweg 21, 3904 Naters.

Eigentümer des folgenden Grundstückes:

In der Gemeinde Naters
Grundbuchblatt 3610
Grundstück-Nr. 2062, Plan 15

Ein Stall mit 45 a 18 m² Gebäudegrundfläche, Wiese, Weidwald und unkultiviertes Land.

Datum der Konkurseröffnung: 10. Oktober 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 5. Dezember 1980.

8042 Zürich, den 11. November 1980

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach, 8042 Zürich
H. Hugentobler, Notar

Kt. Zug (3989)

Vorläufige Konkursanzeige

Über die **Ch. Schaller AG,** Grabenstrasse 14, 6300 Zug, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Kantons Zug am 6. Oktober 1980 der Konkurs eröffnet worden.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

6300 Zug, den 11. November 1980 — Konkursamt Zug: A. Rosenberg

Ct. de Fribourg (3988)

Faillie: **Ciccone Gina,** 1945, de nationalité italienne, laiterie-épicerie, avenue du Midi 21, à Fribourg.

Date de l'ouverture de la faillite: 29 octobre 1980.

Délai pour les productions: 19 décembre 1980.

Première assemblée des créanciers: jeudi 20 novembre 1980, à 16 h. du jour, à l'office cantonal des faillites, rue de Lausanne 91, à Fribourg (immeuble du Plaza, 3e étage).

1700 Fribourg, le 11 novembre 1980

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le substitut: B. Chappuis

Kt. Solothurn (3967)

Gemeinschuldner: **Caversaccio Aurelio,** 1940, Kaufmann, von Gsteigwiler, in Deitingen, Wangenstrasse 54, Inhaber der Einzelfirma «Caversaccio Baukeramik», in Deitingen.

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Deitingen Nr. 370, Grundbuch Solothurn Nr. 589 und Grundbuch Bettlach Nr. 1 zu je ¼ Anteil Miteigentum.

Datum der Konkurseröffnung: 12. August 1980.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 8. Dezember 1980 (die Forderungen sind Wert 12. August 1980 zu berechnen).

4500 Solothurn, den 13. November 1980 — Konkursamt Solothurn

Kt. Appenzell A.Rh. (4005)

Gemeinschuldnerin: **Melorit AG,** 9106 Zürchersmühle.

Konkurseröffnung: 16. Oktober 1980.

Ordentliches Verfahren gemäss Art. 232 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen (Wert 16. Oktober 1980): bis Mittwoch, den 17. Dezember 1980 an das Konkursamt Hinterland, Postfach 3, 9102 Herisau.

Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG).

Eigentümerin der Liegenschaft: Grundstück Nr. 627 (Grundbuch Urnäsch), in 9106 Zürchersmühle AR.

Die erste Gläubigerversammlung findet statt: Dienstag, den 2. Dezember 1980, 14 Uhr, im Restaurant Casino, in 9100 Herisau.

Den Gläubigern selbst ist Gelegenheit geboten, Kaufsangebote innert der nämlichen Frist (bis 2. Dezember 1980) einzureichen. Allfällige Eigentumsansprüche sind innert der gleichen Frist geltend zu machen.

Die unter der Nr. 141 110 ausgestellten Grossistenerklärungen gelten als widerrufen.

9100 Herisau, den 13. November 1980

Konkursamt Hinterland (App. A.Rh.)

Kt. Aargau (3983)

Gemeinschuldner: **Wirth Edy,** 1950, von Zürich, Mechaniker, Büntenstrasse 15, 8116 Würenlos.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Oktober 1980 (Insolvenzerklärung).

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 5. Dezember 1980.

5400 Baden, den 6. November 1980 — Konkursamt Baden

Kt. Aargau (3984)

Gemeinschuldner: **Grogg Hanspeter,** 1953, von Thunstetten BE, Mechaniker, Betrieb einer Garage, Landstrasse 100, 8116 Würenlos.

Datum der Konkurseröffnung: 21. August 1980.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 5. Dezember 1980.

Sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 25. November 1980 schriftlich Einspruch erhebt, gilt das Konkursamt Baden zur sofortigen freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt. Innert der gleichen Frist steht den Gläubigern das Recht zu, Kaufsangebote gegen bar schriftlich einzureichen. Eine Verrechnung des Kaufpreises mit der Konkursforderung ist ausgeschlossen.

Die vom Gemeinschuldner unter Nr. 108 935 ausgestellten Grossistenerklärungen werden hiermit widerrufen.

5400 Baden, den 7. November 1980 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (3985)

Vorläufige Konkursanzeige

Das Bezirksgericht Aarau hat am 22. Oktober 1980 über die **RC Intertrading AG,** Handel mit Waren, insbesondere mit Tonträgern, mit Sitz in Aarau, Kronengasse 1 (Verwaltung und Lager in Oberentfelden, Muhenerstrasse 50), den Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

5400 Baden, den 15. November 1980

Ausserordentliches Konkursamt Bremgarten
5400 Baden

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Suspension de la liquidation

(LP 230)

Sospensione della procedura

(LEF 230)

Kt. Zürich (4006)

Über die **Baker Pharma AG,** Bäckerstrasse 9, 8004 Zürich, hat der Konkursrichter des Bezirkes Zürich am 31. Oktober 1980 den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 12. November 1980 mangels Aktiven eingestellt.

Sofern nicht ein Gläubiger innert zehn Tagen seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. November 1980 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 4000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8004 Zürich, den 15. November 1980

Konkursamt Aussersihl-Zürich
Badenerstrasse 156, 8004 Zürich

Kt. Zürich (3973)

Über **Mullis Claudio,** geb. 1945, von Flums SG, techn. Kaufmann, wohnhaft alte Römerstrasse 36, 8404 Winterthur, zurzeit Restaurant Rustica, Teufenerstrasse 62, 9000 St. Gallen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur vom 2. September 1980 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 23. Oktober 1980 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 27. November 1980 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 1500.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8400 Winterthur, den 15. November 1980

Konkursamt Oberwinterthur-Winterthur
Bahnhofplatz 12, 8400 Winterthur

Kt. Bern (3972)

Gemeinschuldnerin: **Isoplan AG** (mit Sitz in Bern), Verwaltungsratspräsident Klaus Hunziker, Ringstrasse 4, 3360 Herzogenbuchsee.

Datum der Eröffnung: 14. Oktober 1980.

Depositionsfrist: 25. November 1980.

Das Konkursverfahren wird mangels Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 3000.– leistet. Die Forderung weiterer Kostenvorschüsse bleibt vorbehalten.

3000 Bern, den 10. November 1980 Konkursamt Bern

Kt. Basel-Stadt (3990)

Gemeinschuldnerin: **Alpha Sport A.G.,** Import und Export sowie Handel mit Sportartikeln und Waren ähnlicher Art, Gärtnerstrasse 101 (früher Pfluggässlein 1), Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 7. August 1980.

Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven durch das Dreiergericht: 11. November 1980.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. November 1980 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 2000.– (Nachforderung für ungedeckte Kosten vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

4001 Basel, den 15. November 1980 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Basel-Stadt (3991)

Gemeinschuldnerin: **HTS Treuhand A.G.,** Durchführung von Treuhandgeschäften, Börsenberatung, Finanz-Marketing und Vermögensverwaltung, Münsterberg 8, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 27. Oktober 1980.

Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven durch das Dreiergericht: 11. November 1980.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. November 1980 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 1500.– (Nachforderung für ungedeckte Kosten vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

4001 Basel, den 15. November 1980 Konkursamt Basel-Stadt

Ct. Ticino (3992)

Eredità giacente: Quella relitta dalla defunta **Bolliger Silvia,** 1956, attinente di Schmiedrued AG, già domiciliata a Massagno.

Data dei decreti di apertura dell'eredità giacente e di sospensione della procedura per mancanza di attivo: 9 settembre 1980 e 15 ottobre 1980 della pretura di Lugano-Distretto.

La procedura di liquidazione sarà chiusa se nessun creditore ne chiederà la continuazione entro il 25 novembre 1980, anticipando fr. 2000.– a garanzia delle spese.

Nel caso in cui le spese fossero superiori a tale importo, l'ufficio si riserva la facoltà di chiederne il pagamento (R. U. 64 III 38).

6900 Lugano, l'11 novembre 1980

Ufficio esecuzione e fallimenti
Lugano, circondario 2

Ct. de Vaud (3974)

La faillite ouverte le 22 octobre 1980 contre **Muller Sonia,** 1933, vendeuse, chemin de la Prairie 36, à Lausanne, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 25 novembre 1980 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 2000.–, cette faillite sera clôturée.

1001 Lausanne, le 15 novembre 1980

Office des faillites de Lausanne:
M. Tavel, préposé

Kollokationsplan – Etat de collocation

(SchKG 249–251) – (LP 249–251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich (3994)

Im Konkurse über Frau **Erismann Ruth,** geboren 1943, von Wittenbach SG, Sekretärin, Vorderfeldstrasse 31, 8706 Meilen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Meilen, Dorfstrasse 81, 8706 Meilen, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. November 1980 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Meilen anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

a. beim Bezirksgericht Meilen als Aufsichtsbehörde:
Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke.

b. beim Konkursamt Meilen:
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen.

8706 Meilen, den 10. November 1980 Konkursamt Meilen:
M. Moser Notar

Kt. Bern (3970)

Gemeinschuldner: **Global, Wenger** (Inhaber: Wenger Urs, 1951), Schalt- und Steuerungsanlagen, Neue Gasse 5, 3600 Thun.

Auflage- und Anfechtungsfrist: bis und mit 25. November 1980.

Innert der gleichen Frist liegt auch das Inventar auf.

3601 Thun, den 10. November 1980 Konkursamt Thun:
Leuenberger

Kt. Bern (4008)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldner: **Dubl Jakob,** geb. 1954, von Burgistein, Handel mit und Reparaturen von Velos und Motos, Krattigstrasse 31, 3700 Spiez.

Anfechtungsfrist: 25. November 1980.

3752 Wimmis, den 12. November 1980

Konkursamt Niedersimmental

Kt. Bern (4009)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über die Firma **Integralplan AG Spiez,** Beatusstr. 7A, 3700 Spiez, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

3752 Wimmis, den 12. November 1980

Konkursamt Niedersimmental

Kt. Zug (3968)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die **Decorit AG,** Sonnhaldenstrasse 55, 6331 Hünenberg, bzw. Riedstrasse 11, 6330 Cham, liegen den Beteiligten beim unterzeichneten Konkursamt der Kollokationsplan und das Inventar zur Einsicht auf.

Der Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht innert 10 Tagen seit dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. November 1980 durch Klage im Doppel beim Kantonsgericht Zug angefochten wird.

6300 Zug, den 10. November 1980 Konkursamt Zug:
A. Rosenberg

Kt. Zug (3969)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die **Imperton AG,** Alpenstrasse 4, 6300 Zug, liegen den Beteiligten beim unterzeichneten Konkursamt der Kollokationsplan und das Inventar zur Einsicht auf.

Der Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht innert 10 Tagen seit dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. November 1980 durch Klage im Doppel beim Kantonsgericht Zug angefochten wird.

6300 Zug, den 10. November 1980 Konkursamt Zug:
A. Rosenberg

Kt. St. Gallen (3995)

Kollokationsplan und Verteilungsliste

Im Konkurs über die Firma **Alfred Büchel AG,** Rebstein, liegen ab 17. November 1980 bei der unterzeichneten ausserordentlichen Konkursverwaltung der Teilkollokationsplan für die 1. und 2. Klass-Forderungen und die Verteilungsliste über eine erste Abschlagszahlung (1. Klasse) bis zum 27. November 1980 den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf. Der Teilkollokationsplan und die Verteilungsliste erwachsen in Rechtskraft, sofern dagegen nicht während der Auflagefrist Klage auf Anfechtung angehoben wird.

9003 St. Gallen, den 11. November 1980

a.o. Konkursverwaltung
OBTG Ostschweizerische Bürgschafts- und Treuhandgenossenschaft
Rorschacherstrasse 63, 9003 St. Gallen

Kt. St. Gallen (4007)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldner:

1. **Ledermann Kurt,** Kaufmann, «Lädi-Sport», 8645 Jona/8640 Rapperswil;
2. **Iselin Max,** Kaufmann, Dioggstrasse, 8640 Rapperswil.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 18. bis 27. November 1980.

8640 Rapperswil, den 11. November 1980 Konkursamt See

Kt. Aargau (3971)

Teilkollokationsplan

Im Konkursverfahren über die **Atlas-Werk AG**, Suhrhard 470, 5102 Rupperswil, liegt der Teilkollokationsplan (1. Klasse) den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Lenzburg und bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung dieses Planes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. November 1980, also bis zum 25. November 1980 beim Bezirksgericht Lenzburg einzureichen. Soweit keine Anfechtungen erfolgen, wird der Teilkollokationsplan rechtskräftig.

4665 Oftringen, den 15. November 1980

Ausseramtliche Konkursverwaltung der Atlas-Werk AG
Realit Treuhand- und Revisionsgesellschaft
Winkelstrasse 19, 4665 Oftringen, Tel. 062 51 00 51

Verteilungsliste und Schlussrechnung

(SchKG 263)

Kt. Bern (3980)

Auflage der Verteilungsliste

für die pfandversicherten Forderungen sowie für die Forderungen in den Klassen I, II, III und V.

Gemeinschuldnerin: **Musik Wernli AG**, Piano-Orgel-Fachgeschäft, Monbijoustrasse 91, 3007 Bern.

Anfechtungsfrist: 25. November 1980.

3000 Bern, den 10. November 1980 Konkursamt Bern

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Clôture de la faillite

(LP 268)

Kt. Zürich (3978)

Das Konkursverfahren über die **H. Sandhöfer AG in Liquidation**, Strehlgasse 33, Zürich 1, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 6. November 1980 als geschlossen erklärt worden.

8022 Zürich, den 7. November 1980 Konkursamt Zürich (Altstadt):
U. Tobler, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (3976)

Das Konkursverfahren über **Lottmann Georg**, geb. 1943, Staatsangehöriger der BRD, Finanzmakler, Flühgasse 63, 8008 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 4. November 1980 als geschlossen erklärt worden.

8034 Zürich, den 10. November 1980

Konkursamt Riesbach-Zürich:
M. Rieser, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (3975)

Das Konkursverfahren über **Fisch Heinz**, geb. 1945, von Egnach, Taxichauffeur, Hofwiesenstrasse 18, 8057 Zürich, ist mit Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich vom 7. November 1980 als geschlossen erklärt worden.

8042 Zürich, den 10. November 1980

Konkursamt Unterstrass-Zürich:
H. Hugentobler, Notar

Kt. Zürich (4011)

Das Konkursverfahren über **Sollberger Stefan**, geb. 1947, von Wynigen BE, Karosseriespengler, wohnhaft Zürcherstrasse 64, 8952 Schlieren, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 10. November 1980 als geschlossen erklärt worden.

8952 Schlieren, den 12. November 1980 Konkursamt Schlieren

Kt. Bern (3979)

Gemeinschuldner: **GBZ Gartenbauzentrum GmbH**, Ernst Schüler-Strasse 62, 2500 Biel.

Datum des Schlusses: 29. Oktober 1980.

2500 Biel, den 6. November 1980 Konkursamt Biel:
Bregnard

Kt. Zug (3993)

Das Konkursverfahren über die **Wärmepumpen AG**, Dorfstrasse 12, 6340 Baar, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Kantons Zug vom 10. November 1980 als geschlossen erklärt worden.

6300 Zug, den 11. November 1980 Konkursamt Zug:
A. Rosenberg

Kt. Basel-Landschaft (4010)

Das Konkursverfahren über **Herzog & Co.**, Bauunternehmung, Sägegasse 6, 4460 Gelterkinden, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten zu Gelterkinden vom 11. November 1980 als geschlossen erklärt worden.

4450 Sissach, den 12. November 1980 Konkursamt Sissach

Ct. de Vaud (3977)

Par décision du 4 novembre 1980 le président du Tribunal du district de Nyon a prononcé la clôture de la faillite de **Schneider Werner**, né le 7 mai 1954, allié Schmutz, «Editions du Temps Présent», domicilié rue des Alpes 4, à Gland.

1260 Nyon, le 15 novembre 1980 Office des faillites de Nyon:
J. Froidevaux, préposé

Widerruf des Konkurses – Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) – (LP 195, 196, 317)

Kt. St. Gallen (3996)

Das Bezirksgericht Werdenberg hat mit Entscheid vom 11. September 1980 den am 29. September 1980 eröffneten Konkurs über **Joos Bernhard**, Buchs, widerrufen. Der vorgelegte Nachlassvertrag ist bestätigt worden. Dieser Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

8887 Mels, den 11. November 1980 Der Bezirksgerichtsschreiber

Konkurssteigerungen

(SchKG 257–259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257–259)

Vendita all'incanto dei beni appartenenti alla massa

(LEF 257–259)

Ct. de Fribourg (3981²)

Vente d'immeubles – Unique enchère

Failli: **Widmer Christophe**, à Villars-sur-Glâne.

Date et lieu de l'enchère: vendredi 19 décembre 1980, à 10 h. 30, dans les bureaux de l'office, à Fribourg, rue de Lausanne 91.

Dépôt des conditions de vente, de l'état des charges et servitudes: dès le 5 décembre 1980.

Immeubles: commune de Villars-sur-Glâne.

Cadastre Art.	Nom local, nature, contenance
228ab	Route de la Glâne, no 119, habitation, cave, café du Moléson, salles, jeu de quilles, place et jardin de 1171 m².
	D. Droit d'utiliser la source existant sur l'art. 341;
	D. Droit de passage sur les art. 219b, 228ccab, 228aaab;
	D. Réserves dans les constructions à charge de l'art. 704;
	D. Restrictions dans l'exploitation commerciale et réserves dans les constructions à charge de l'art. 749;
	CH. Droit de vue en faveur de l'art. 749;
	CH. Passage de câbles et ampli. en faveur de Telenet Fribourg S.A., le 15 mars 1979.

Taxe cadastrale:	Fonds	Fr. 1 571.–
	Bâtiment	Fr. 1 018 000.–
	Total	Fr. 1 019 571.–

Estimation de l'office:

a. Immeuble	Fr. 850 000.–
b. Accessoires	Fr. 76 000.–

L'immeuble pourra être visité le mardi 9 décembre 1980, de 16 h. 30 à 17 h. 30.

Ces immeubles seront adjugés au plus offrant et dernier enchérisseur.

1700 Fribourg, le 5 novembre 1980

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Kt. Aargau (3834¹)

Liegenschaftssteigerung

Im Konkurs der Firma **Glas-Meyer, Inhaber Joe Meyer**, Windisch, bringt das Konkursamt Brugg am Freitag, den 5. Dezember 1980, 15 Uhr, im Restaurant Waage in Windisch, das nachstehende Grundstück öffentlich zur Steigerung:

GB Windisch Nr. 1827, Plan 21, Parzelle 2616

6,68 a Gebäudeplatz und Garten, Dammstrasse 8
Wohnhaus Nr. 1321, brandversichert zu Fr. 185 000.–.

Die konkursamtliche Schätzung beträgt Fr. 260 000.–.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 30 000.–, die vollumfänglich an den Kaufpreis angerechnet wird, und einen Verwertungskostenvorschuss von Fr. 3500.– zu leisten.

Das Konkursamt behält sich das Recht vor, anlässlich der Steigerung nebst den erwähnten Baranzahlungen noch zusätzliche Sicherheiten für den gestundeten Kaufpreis zu verlangen.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 bzw. die heute gültige Fassung vom 21. März 1973 aufmerksam gemacht.

Die Steigerungsbedingungen liegen mit dem Lastenverzeichnis vom 21. bis 30. November 1980 beim Konkursamt Brugg auf.

Das Steigerungsobjekt kann am Steigerungstag ab 13.30 Uhr und nach Vereinbarung mit dem Konkursamt Brugg besichtigt werden (Tel. 056 41 85 73). Weitere Auskünfte erhalten Sie unter derselben Telefonnummer.

5200 Brugg, den 29. Oktober 1980 Konkursamt Brugg

Kt. Aargau (4012)

Grundstücksteigerung

Im konkursamtlichen Nachlassliquidationsverfahren des **Amsler Robert**, geb. 1914, in Elfingen wohnhaft gewesen, bringt das Konkursamt Brugg am Freitag, den 12. Dezember 1980, 15 Uhr, im Gasthof zum Bären, in Schinznach Dorf, die nachstehenden Grundstücke öffentlich zur Steigerung:

GB Schinznach Dorf Nr. 100, Plan 1, Parzelle Nr. 9

6 a 10 m² Baumgarten, Ausserdorf
Konkursamtliche Schätzung Fr. 45 750.–.

GB Schinznach Dorf Nr. 222, Plan 17, Parzelle Nr. 932

29 a 93 m² Acker, Wiese und Wald, Ob. Kneublet
Konkursamtliche Schätzung Fr. 9000.–.

GB Schinznach Dorf Nr. 503, Plan 18, Parzelle Nr. 1032

21 a 37 m² Wald, Lawald
Konkursamtliche Schätzung Fr. 6400.–.

Die Grundstücke werden einzeln versteigert. Die Ersteigerer haben unmittelbar vor dem Zuschlage eine Anzahlung von Fr. 10 000.–, Fr. 2000.–, bzw. Fr. 1500.–, die vollumfänglich an den Kaufpreis angerechnet wird, und einen Verwertungskostenvorschuss von Fr. 1300.–, Fr. 400.–, bzw. Fr. 300.– zu leisten.

Das Konkursamt behält sich das Recht vor, anlässlich der Steigerung nebst den erwähnten Baranzahlungen noch zusätzliche Sicherheiten für den gestundeten Kaufpreis zu verlangen.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961, bzw. die heute gültige Fassung vom 21. März 1973 aufmerksam gemacht.

Die Steigerungsbedingungen liegen mit dem Lastenverzeichnis vom 26. November bis 5. Dezember 1980 beim Konkursamt Brugg auf.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Konkursamt Brugg (Tel. 056 41 85 73).

5200 Brugg, den 12. November 1980 Konkursamt Brugg

Ct. Ticino (3998)

Rettifica d'avviso d'asta

L'avviso apparso sul Foglio ufficiale svizzero di commercio n. 254 del 29 ottobre 1980 inerente al fallimento **Capoferri Elvezio**, Pollegio, e con il quale si rende nota l'asta pubblica di beni immobili siti nel comune di Iragna, deve essere corretto nel seguente modo:

Immobili da realizzare:	Mappa n.	Misura m²	Stima ufficiale Fr.
nel comune di Iragna			
Località Pratoni alluvionato	2668	1517	1517.–

Tutte le altre indicazioni rimangono invariate.

6500 Bellinzona, il 13 novembre 1980 L'amministratore speciale:
F. Bottoli

Ct. Ticino (3997)

Avviso d'incanto Fall. n. 13/80

Fallimento: **Mozzi Luigi**, fu Ildebrando, 6855 Stabio.

Immobili da realizzare: in territorio del comune di Stabio.

Denominazione	Descrizione	Part. n.	m²	Stima ufficiale Fr.	Stima peritale Fr.
Gaggiolo	bosco	1103	2200	2200.–	3300.—
Gaggiolo	bosco	1104	3223	3223.–	4834.50

Data e luogo dell'incanto: il giorno di venerdì 16 gennaio 1981, dalle ore 15 in avanti, nella sala del Consiglio comunale di Stabio.

Le condizioni d'asta sono depositate presso lo scrivente ufficio, a partire dal 2 gennaio 1981 e per dieci giorni consecutivi.

6850 Mendrisio, l'11 novembre 1980

Ufficio esecuzione e fallimenti di Mendrisio
Per l'ufficio: L. Bernascina, suppl.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a).

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerten (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

Kt. Schwyz (3872¹)

Einzige betreibungsrechtliche Liegenschaftssteigerung

Schuldnerin: **Danaci-Müller Angelika,** geb. 1942, von Oberrieden ZH, wohnhaft im Stutz, 8834 Schindellegi SZ.

Beschrieb des zu verwertenden Grundstückes: Grundbuchblatt GB Nr. 1016, 1140 m², Einfamilienhaus, Wiesland und Garten, im Stutz, Schindellegi, Gemeinde Feusisberg.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 480 000.–.

Die Verwertung wird verlangt infolge Betreibung des Pfandgläubigers im 1. Rang (Betreibungs-Nr. 13376).

Steigerungstag: Freitag, den 2. Januar 1981, 16 Uhr.

Steigerungslokal: im Saal vom Hotel Hirschen, in Schindellegi.

Eingabefrist: bis 27. November 1980.

Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betreibungsamt Höfe vom 5. bis 15. Dezember 1980.

Öffentliche Besichtigung des Gantobjektes am Samstag, den 13. Dezember 1980, 9 Uhr bis 10.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung mit dem unterzeichneten Betreibungsamt.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.

8834 Schindellegi, den 17. Oktober 1980

Betreibungsamt Höfe:
F. Stössel

Kt. Basel-Stadt (4000)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat **Bucher Gabrielle,** Hegenheimerstrasse 277, Basel, Inhaberin der Einzelfirma «Gabrielle Bucher», Rebgasse 43, Basel, durch Beschluss vom 6. November 1980 gemäss Art. 295 SchKG eine Nachlass-Stundung für die Dauer von 3 Monaten, d. h. bis 6. Februar 1981, bewilligt und ihr das Konkursamt Basel-Stadt zum Sachwalter gesetzt.

4001 Basel, den 6. November 1980

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Kt. Basel-Stadt (4001)

Die Gläubiger der **Bucher Gabrielle,** geboren 1949, von Meikirch BE, Hegenheimerstrasse 277, Basel, Inhaberin der Einzelfirma «Gabrielle Bucher», Handel mit Stilmöbeln, Rebgasse 43, Basel, werden gemäss Art. 300 des Betreibungsgesetzes aufgefordert, ihre Forderungen dem unterzeichneten, durch das Zivilgericht bestellten, Sachwalter bis zum 5. Dezember 1980 anzumelden, wer es unterlässt, ist in den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Mittwoch, den 7. Januar 1981, nachmittags 3 Uhr, findet im Gerichtshaus (Bäumleingasse 1, Parterre) eine Gläubigerversammlung statt. Die Akten liegen vom 22. Dezember 1980 an auf dem Konkursamt zur Einsicht auf.

4001 Basel, den 15. November 1980

Das Konkursamt Basel-Stadt
als Sachwalter

Ct. Ticino (3999)

Il pretore di Locarno-Città comunica che, con decreto 7 novembre 1980, ha concessò una moratoria concordataria di quattro mesi al debitore **Cassina Bruno,** farmacista, Orselina.

A commissario del concordato venne nominato il lic. oec. Sartori Milton, via Varenna 2, Locarno.

6600 Locarno, l'11 novembre 1980

Il pretore:
avv. E. Borioli

Kt. Graubünden (4014)

Der Kreisgerichtsausschuss Oberengadin, als Nachlassbehörde, hat in seiner Sitzung vom 16. Oktober 1980 den von Dr. **Huber Hans A.,** Chesa Enania, St. Moritz, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt.

Mit dem Vollzug wurde der unterzeichnete, gerichtlich bestätigte Sachwalter beauftragt.

Der Vertrag ist inzwischen in Rechtskraft erwachsen und für alle Gläubiger verbindlich.

7524 Zuoz, den 10. November 1980

Der gerichtlich bestellte Sachwalter
des Dr. med. Hans A. Huber, Chesa Enania
7500 St. Moritz:
Jakob Jaeger, 7524 Zuoz

Verschiedenes – Divers – Varia

Kt. Aargau (3982)

Verkauf von Liegenschaften

Aufgrund der schriftlichen Zustimmung der Gläubiger sowie des Entscheides des Gerichtspräsidiums Aarau vom 28. Januar 1977 kommt im Konkurs über die **Horta Generalunternehmung AG,** mit Sitz in Aarau, folgendes Grundstück zum Freihandverkauf:

GB Suhr 286, Parzelle 2317, 3,33 a Bauland

Angebot: Fr. 50.–/m², total Fr. 16 650.–

Gläubiger und sonstige Interessenten werden hiemit aufgefordert, für obiges Grundstück innerhalb von 10 Tagen, seit Bekanntmachung dieses Angebotes, bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung schriftlich ein höheres Angebot einzureichen, falls sie am Erwerb dieses Grundstücks interessiert sind. Werden Mehrangebote eingereicht, so werden die Interessenten von der ausseramtlichen Konkursverwaltung zu einer Schlussverhandlung zwecks Zuschlages aufgeboten.

5001 Aarau, den 15. November 1980

Ausseramtliche Konkursverwaltung:
Füllemann & Dr. Rauber AG
Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Moratoria del concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(LEF 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Kt. Zug (4017)

Verschiebung der Gläubigerversammlung

Schuldnerin: **Esco Engineering Consultants Ltd,** Baar.

Die auf den 1. Dezember 1980, 14.30 Uhr, im Restaurant Landhaus, Altgasse 13a, 6340 Baar, anberaumte Gläubigerversammlung wird bis auf weiteres verschoben. Neues Datum wird im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht.

6300 Zug, den 13. November 1980

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
RA J. Schuler
Baarerstrasse 94, 6300 Zug 2

Kt. Freiburg (4013)

Schuldnerin: **Mosterei und Obstverwertungsgenossenschaft Murten,** 3280 Murten.

Gläubigerversammlung: 17. Dezember 1980, 14.30 Uhr, im Hotel de la Gare, Murten.

Die Schuldnerin beabsichtigt, einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vorzuschlagen. An der Gläubigerversammlung sind deshalb die Liquidatoren und der Gläubigerausschuss zu wählen.

3001 Bern, den 10. November 1980

Die Sachwalterin:
Schweizerische Treuhandgesellschaft

Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 306, 308, 317)

Homologation du concordat

(LP 306, 308, 317)

Ct. de Fribourg (4003)

Débiteur: **Wittmer Henri,** économiste, à Estavayer-le-Lac, titulaire de la raison individuelle «Investissements privés Henri Wittmer» inscrite sur le registre du commerce de Lausanne.

Date de l'homologation du concordat sur la base d'un dividende de 10%: 31 octobre 1980.

1700 Fribourg, le 10 novembre 1980

Tribunal de la Broye, à Estavayer-le-Lac
Le greffier: G. Chanez

Kt. St. Gallen (4004)

Das Bezirksgericht Oberrheintal hat mit Entscheid vom 11. November 1980 den von **Kantorik-Frey Vilém,** Maschineningenieur, Neufeldstrasse 7, Altstätten SG, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag (Konkursergebnis zuzüglich Nachlassdividende) bestätigt. Der Entscheid ist am 11. November 1980 in Rechtskraft erwachsen.

9450 Altstätten, den 12. November 1980

Bezirksgerichtskanzlei Oberrheintal

Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

(SchKG 316d)

Kt. Graubünden (4002)

Der Kreisgerichtsausschuss Oberengadin, als Nachlassbehörde hat in seiner Sitzung vom 16. Oktober 1980 der von der **Immobiliengesellschaft Intercosmos SA,** St. Moritz, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt.

Mit dem Vollzug wurde der unterzeichnete, gerichtlich bestätigte Sachwalter beauftragt.

Der Vertrag ist inzwischen in Rechtskraft erwachsen und für alle Gläubiger verbindlich.

7524 Zuoz, den 10. November 1980

Der gerichtlich bestellte Sachwalter,
der Firma Immobiliengesellschaft
Intercosmos SA, St. Moritz:
Jakob Jaeger, 7524 Zuoz

Kt. Aargau (4016)

Schuldnerin: **Dalbar AG in Nachlassliquidation,** Spreitenbach.

Gläubiger und Dritte werden eingeladen, innert 10 Tagen, Fr. 1,5 Mio übersteigende Angebote zum Erwerb der Rechte bezüglich der «Zweiten Bauetappe» des Einkaufszentrums «Tivoli», in Spreitenbach, einzureichen.

Nähere Auskunft erteilt die Liquidatorin, Visura Treuhand-Gesellschaft, Talstrasse 80, 8001 Zürich, Tel. 01 211 38 33.

8001 Zürich, den 15. November 1980

Die Liquidatorin:
Visura Treuhand-Gesellschaft

Kt. Aargau (4018)

Zusatz-Inventar

Im Konkurs über **Gambon Peter,** 1945, von Rodels GR, Bauführer, 5726 Unterkulm, nun Hertistrasse 3, 7270 Davos Platz, liegt das Zusatz-Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Kulm, 5726 Unterkulm, vom 15. November bis 25. November 1980 zur Einsicht auf.

Beschwerden gegen die Ausscheidung von Kompetenzstücken durch die Konkursverwaltung sind innert der gleichen Frist beim Gerichtspräsidium Kulm, als Aufsichtsbehörde einzureichen.

Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen sind innert der gleichen Frist beim Konkursamt des Bezirks Kulm, 5726 Unterkulm, einzureichen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5726 Unterkulm, den 13. November 1980

Konkursamt des Bezirks Kulm

Ct. Ticino (4015)

Cancellazione di un titolo di pegno immobiliare
(Art. 69 RRFF)

Si avverte il titolare della cartella ipotecaria al portatore, che l'iscrizione ipotecaria di fr. 20 000.– del 27 aprile 1967 sotto il n. 89 gravante in 1° grado i mapp. n. 1784 e 1805, nel comune di Lodrino è stata totalmente cancellata, a seguito di vendita dei beni gravanti, a mezzo pubblico incanto.

Si avverte che l'alienazione o la costituzione in pegno del titolo in questione sarà punita come frode.

6710 Biasca, il 12 novembre 1980

Ufficio esecuzione e fallimenti
Per l'ufficio: G. Mossi, suppl. uff.

Handelsregister
Registre du commerce
Registro di commercio

Stiftungen – Fondations – Fondazioni

Zürich – Zurich – Zurigo

Nachtrag
Personalfürsorgestiftung der Firma Adhesive AG, Birmensdorf, in Birmensdorf (SHAB Nr. 203 vom 30. 8. 1980, S. 2897). Die «Adhesive AG», deren Angestellte und Arbeiter Begünstigte der Stiftung sind, hat ihren Sitz nun in Birmensdorf ZH.

28. Oktober 1980
Stiftung ALG Neuthal, in Dietikon, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 18. 7. 1980. Die Stiftung bezweckt, entziehungswilligen suchtabhängigen und suchtgefährdeten Jugendlichen zu helfen, solidarisches Zusammenleben mit anderen Menschen zu lernen und eine gesunde Beziehung zur Arbeit und ein realistisches, natürliches Selbstwertgefühl aufzubauen. Die Stiftungsurkunde enthält weitere Bestimmungen darüber, wie dieser Zweck erreicht werden kann. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat aus höchstens 8 Mitgliedern, die Betriebskommission aus mindestens 4 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen die Stiftungsratsmitglieder: Ernst Bernhard, von Zürich, in Geroldswil, Präsident, und Daniel Perret, von La Sagne und Les Ponts-de-Martel, in Egg ZH, sowie Max Ritschard, von Oberhofen am Thunersee, in Zürich, Aktuar; alle mit Kollektivunterschrift zu zweien. Adresse: Poststrasse 14, Dietikon, c/o Jugendsekretariat des Bezirkes Zürich-Land.

4. November 1980
Personalvorsorgestiftung der Industriebedarf AG Zürich, in Zürich 11, Glattalstrasse 138, c/o Industriebedarf AG Zürich, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 25. 9. 1980. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Industriebedarf AG Zürich, in Zürich, bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit bzw. bei deren Tode für ihre Hinterbliebenen; ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienst der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus 3 bis 5 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Johann Stocker, von Reuti, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift, sowie Urs Waldvogel, von Stetten SH, in Neerach, Mitglied und Protokollführer des Stiftungsrates; Viktor Hofmann, von Winterthur, in Zufikon, Mitglied des Stiftungsrates, und Walter Gallusser, von Berneck und Zürich, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates; diese mit Kollektivunterschrift zu zweien.

4. November 1980
Huber-Fonds, in Kilchberg, Stiftung, Ermöglichung eines periodischen Freundschaftsschwingets (SHAB Nr. 121 vom 26. 5. 1956, S. 1351). Die Unterschriften von Dr. Hans Huber, Ernst Hürlimann und Ernst Schweizer sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Conrad Conzett, von Schiers und Kilchberg ZH, in Kilchberg ZH, Präsident, sowie Hans Bäni, von Uerkheim, in Aarau, und Karl Fessler, von Bassersdorf, in Zürich, Mitglieder des Stiftungrates.

4. November 1980
Personal-Fürsorgestiftung der Firma Dietschweiler + Frey, Zürich, in Zürich 5 (SHAB Nr. 234 vom 5. 10. 1968, S. 2151). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 14. 10. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name der Stiftung: **Personalfürsorgestiftung der Firmen Ingenieurbüro Dietschweiler AG und Ingenieurbüro Peter Frey AG.** Neue Umschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firmen «Ingenieurbureau Dietschweiler AG», in Zürich, und «Ingenieurbureau Peter Frey AG», in Zollikon, bei Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, bzw. bei deren Tode für die Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienst der erwähnten Firmen stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie den Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Der Stiftungsrat besteht nun aus 4 Mitgliedern. Peter Frey, nun wohnhaft in Zollikon, führt seine Einzelunterschrift nicht mehr als Präsident, sondern nurmehr als Mitglied des Stiftungsrates. Neu führt Einzelunterschrift: Hans Dietschweiler, von Uetikon am See, in Männedorf, Präsident des Stiftungsrates. Neue Adresse der Stiftung: Seefeldstrasse 108, Zürich 8, c/o Ingenieurbureau Dietschweiler AG.

4. November 1980
Humanitas, Stiftung zur Förderung geistig Behinderter, Horgen, in Horgen (SHAB Nr. 114 vom 17. 5. 1980, S. 1677). Die Unterschrift von Walter Allenspach ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Städeli, von Bassersdorf, in Thalwil, Quästor des Stiftungsrates.

4. November 1980
Pensionskasse der Neue Warenhaus AG, in Zürich 2, Stiftung (SHAB Nr. 209 vom 7. 9. 1974, S. 2435). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 22. 10. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Umschreibung des Zweckes: Sicherung des ständigen Personals der Firma «Neue Warenhaus AG», in Zürich, und der Angehörigen dieses Personals gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Der Stiftungsrat beteht nun aus 8 Mitgliedern.

4. November 1980
Stiftung Drei Könige des Rotary Club Zürcher Unterland, in Bülach, Ausrichtung von Beiträgen an unterstützungsbedürftige Personen oder Institutionen (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1974, S. 454). Die Zeichnungsbefugnis von Albert Gattiker ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Paul Sigrist, von und in Rafz, Mitglied und Kassier des Stiftungsrates.

4. November 1980
Jubiläumsstiftung der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt für Volksgesundheit und medizinische Forschung, in Zürich 2 (SHAB Nr. 229 vom 30. 9. 1978, S. 3021). Die Unterschrift von Prof. Dr. Robert Wenner ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Prof. Dr. Jürg Girard, von und in Basel, Vizepräsident des Stiftungsrates.

4. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma André Bähler, Zürich, in Zürich 8 (SHAB Nr. 88 vom 14. 4. 1973, S. 1049). Durch Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 10. 9. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Umschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «André Bähler», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage; im übrigen die Fürsorge für den Arbeitgeber sowie dessen Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Untstützungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität.

5. November 1980
Personalvorsorgestiftung des WMV Winterthurer Metallveredelnng AG, in Winterthur II (SHAB Nr. 258 vom 3. 11. 1979, S. 3481). Die Unterschrift von Ernst Schmid ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Rudolf Kern, von Buchberg, in Zell ZH, Mitglied und Protokollführer des Stiftungsrates.

5. November 1980
Fürsorgestiftung des Einkaufsverbandes Zürcher Apotheker, in Zürich 5 (SHAB Nr. 152 vom 2. 7. 1977, S. 2185). Die Unterschrift von Dr. Peter Fontanellaz ist erloschen. Dr. Peter Durrer führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Protokollführer, sondern nun als Präsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Peter Spillmann, von und in Zug, Aktuar des Stiftungsrates.

5. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Evolvente AG, Werkzeugmaschinen, Zürich, in Zürich 7 (SHAB Nr. 290 vom 10. 12. 1977, S. 3954). Die Unterschriften von Paul A. Gehrig und Dr. Ellen Gehrig sind erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Reinhard Ketterer, deutscher Staatsangehöriger, in Wil SG, Präsident des Stiftungsrates.

5. November 1980
Bally-Arola-Ferienstiftung, in Zürich 3 (SHAB Nr. 265 vom 11. 11. 1978, S. 3502). Mit Beschluss des Bezirksrats Zürich vom 21. 8. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Firma der Gesellschaft, deren Angestellte Begünstigte der Stiftung sind, lautet neu «Bally-Arola AG»; sie hat ihren Sitz nun in Zürich. Adresse der Stiftung: Lerchenstrasse 24, in Zürich 3, bei Bally-Arola AG.

5. November 1980
Patronale Vorsorgeeinrichtung der Pfanner & Frei AG, Elektro-Installationen, in Zürich 6, Scheuchzerstrasse 28, c/o Pfanner & Frei AG, Elektro-Installationen. Unter diesem Namen besteht aufgrund der öffentlichen Urkunde vom 2. 9. 1980 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge sowie die freiwillige Unterstützung der Arbeitnehmer der Pfanner & Frei AG, Elektro-Installationen sowie ihrer Hinterbliebenen durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Leistungen nach Massgabe näherer Regelung in der Stiftungsurkunde. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Max Pfanner, von und in Zürich, Präsident, und Wilhelm Frei, von Diepoldsau, in Zürich, weiteres Mitglied des Stiftungsrates, welche beide Einzelunterschrift führen.

5. November 1980
Schweizerische Stiftung für Krischna-Bewusstsein, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 23. 5./23. 7. 1980. Zweck: Unterricht, Ausübung und Verbreitung der religiösen und kulturellen Prinzipien des Krischna-Bewusstseins, wie sie überliefert sind in der «Bhagavad-gita», im «Srimad Bhagavatam» und in anderen heiligen vedischen Schriften (die grundsätzlich von Sri Caitanya Mahaprabhu gelehrt worden sind und kürzlich in den Büchern von A. C. Bhaktivendante Swami Prabhupada erklärt wurden), um schliesslich mittels der vedischen Weisheit allen eine Weltanschauung, ausgerichtet auf Krischna, der Höchsten Persönlichkeit Gottes, zu geben. Organ der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens 3 Mitgliedern. Die Stiftung wird vertreten durch: Georg Frumkin, Bürger der USA, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, mit Einzelunterschrift, sowie Jaromir Nemec, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Lausanne, Vizepräsident des Stiftungsrates, und René Urech, von Seon, in Düdingen, Mitglied des Stiftungsrates; beide mit Kollektivunterschrift zu zweien. Adresse: Bergstrasse 54, Zürich 7.

6. November 1980
Stiftung Schule Tägerst, in Stallikon, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 23. 4. 1980. Zweck: Führung einer Schule unter der Bezeichnung Tägerst in Stallikon; es soll eine heilpädagogisch geführte Tagesschule sein. Die Stiftungsurkunde enthält weitere Bestimmungen darüber, wie dieser Zweck erreicht werden kann. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat aus 3 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen die Stiftungsräte: Josef Lustenberger, von Entlebuch, in Steinhausen, Präsident; Dr. Christoph Jezler, von Schaffhausen, in Fällanden, Aktuar; Peter Gut, von Stadel, Zürich und Erlenbach ZH, in Erlenbach ZH; Heidi Sigrist, von Winterthur, in Zollikon, und Rosmarie Hasler, von Stäfa, in Zürich; alle mit Kollektivunterschrift zu zweien. Adresse: Aumühle, Stallikon, c/o Esther Brunner.

6. November 1980
Personalstiftung der Schreinereigenossenschaft Zürich, in Zürich 3 (SHAB Nr. 207 vom 5. 9. 1970, S. 2016). Unterschriften von Hans Frehner und Friedrich Surber erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Otto Nauer, von Dottikon, in Zürich, Präsident, und Dr. Hans Rudolf Wolfensberger, von Zürich, in Birmensdorf ZH, Vizepräsident des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Grubenstrasse 27, in Zürich 3, bei der Aktiengesellschaft vormals Schreinerei-Genossenschaft Zürich.

6. November 1980
Pensionskasse der Schweizerischen Hagel-Versicherungs-Gesellschaft, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 120 vom 24. 5. 1980, S. 1777). Unterschrift von Willy Stucki sowie Prokura von Emile Besson erloschen. Daniel Freymond, welcher weiterhin Kollektivprokura zu zweien hat, ist nun Mitglied der Verwaltungskommission. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Paul Torche, von Cheiry, in Freiburg.

7. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Marco Pelz AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 8 vom 11. 1. 1969, S. 65). Die Unterschrift von Günter E. Kanitzer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Karl Harder, von Wädenswil, in Uster, Mitglied des Stiftungsrates.

7. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Töol AG, in Maur (SHAB Nr. 291 vom 11. 12. 1976, S. 3549). Mit Beschluss des Bezirksrates Uster vom 24. 10. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

7. November 1980
Regula Stiftung, in Zürich 3 (SHAB Nr. 209 vom 6. 9. 1980, S. 2963). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 5. 9. 1980 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Umschreibung des Zweckes: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Buchdruckerei Berichthaus Tagblatt der Stadt Zürich», in Zürich, einschliesslich der Mitglieder der Geschäftsleitung, im Falle von Alter, Tod (Hinterbliebenenschutz), Invalidität, langandauernde Krankheit, anderweitiger unverschuldeter Notlage sowie allgemein Durchführung und Förderung von Massnahmen, die der Personalwohlfahrt dienen. Die Stiftung kann auch Zuwendungen an andere steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen der erwähnten Firma machen. In die Tätigkeit der Stiftung kann nach Massgabe näherer Bestimmungen der Stiftungsurkunde auch das Personal von Unternehmungen, die mit der erwähnten Firma rechtlich oder finanziell verbunden sind, einbezogen werden. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 3 Mitgliedern, welche Kollektivunterschrift zu zweien führen. Dementsprechend führen Dr. Ernst Martin Laur, Präsident, sowie Jürgen Müggenburg und Jörg Zurbuchen, Mitglieder des Stiftungsrates, nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien.

7. November 1980
Personalvorsorgestiftung der Firma Heinrich Albrecht-Klöti, in Embrach (SHAB Nr. 66 vom 19. 3. 1977, S. 910). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 23. 10. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name der Stiftung: **Personalfürsorgestiftung der Hch. Albrecht-Klöti AG.** Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Hch. Albrecht-Klöti AG», in Embrach, und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, und zwar gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Adresse der Stiftung: Hungerbühlstrasse 7, c/o Hch. Albrecht-Klöti AG.

7. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Treuhandbureau Gfeller AG, in Dübendorf (SHAB Nr. 106 vom 7. 5. 1977, S. 1498). Die Unterschrift von Alice Erni ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Ernst Scherrer, von Dübendorf und Mönchaltorf, in Dübendorf, Aktuar des Stiftungsrates.

7. November 1980
Fürsorgestiftung der Firma Och & Co, in Zürich 1 (SHAB Nr. 97 vom 26. 4. 1980, S. 1390). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 24. 7. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 3 Mitgliedern. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Josef Bärlocher, von Thal, in Turbenthal, Mitglied des Stiftungsrates.

7. November 1980
«Columna» Sammelstiftung für die Personalvorsorge, in Zürich 1 (SHAB Nr. 290 vom 10. 12. 1977, S. 3954). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Ernesto Bohtz, von Sonvico, in Küsnacht ZH, Mitglied des Stiftungsrates.

10. November 1980
Personalvorsorgestiftung der Firma Helbling & Co, in Volketswil (SHAB Nr. 261 vom 6. 11. 1976, S. 3185). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 28. 10. 1980 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name der Stiftung: **Personalvorsorgestiftung der Edition Helbling AG.** Neue Umschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Edition Helbling AG», in Volketswil, und ihr nahestehende Firmen sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage; ferner versicherungsmässige Fürsorge für die Arbeitgeber der der erwähnten Firma nahestehenden Firmen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität. Adresse: Pfäffikerstrasse 6, bei der Edition Helbling AG. Die Unterschrift von Albert Brunner ist erloschen.

Bern – Berne – Berna

Büro Belp (Bezirk Seftigen)

4. November 1980
Fürsorgefonds der Galactina & Biomalz AG, in Belp (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1977, S. 149). Wolfgang Lehmann ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Vertreter der Arbeitnehmer wurde in den Stiftungsrat gewählt: Werner Müller, von Basel und Neuenegg, in Belp; er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Büro Bern

7. November 1980
Personalfürsorgefonds der Angestellten des Verbandes Schweizerischer Schokoladefabrikanten, in Bern, Stiftung (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1972, S. 54). Die Unterschrift von Theodor Gullotti, Präsident, ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist Dr. Pierre Jolidon, von Les Enfers, in Hinterkappelen, Gemeinde Wohlen bei Bern; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

7. November 1980
Personalfürsorgestiftung des Zytglogge-Verlages, in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern (SHAB Nr. 166 vom 19. 7. 1975, S. 1998). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 26. Oktober 1977, genehmigt durch den Gemeinderat von Muri bei Bern als Aufsichtsbehörde und am 6. Dezember 1977 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Firma Zytglogge-Verlag Gümligen.** Die Unterschrift von Ulrich Schmocker ist erloschen. Der Stiftungsrat besteht aus: Rolf Attenhofer, nun in Trimstein, Gemeinde Rubigen, Präsident mit Einzelunterschrift (bisher); Hugo Ramseyer, nun in Frauenkappelen, Vizepräsident mit Einzelunterschrift (bisher), und Willi Schmid, von Bolligen, in Bern, mit Kollektivunterschrift zu zweien (neu).

7. November 1980
Personalfürsorgestiftung des Schweiz. Verbandes der Lebensmittel-Detaillisten (Veledes), in Bern (SHAB Nr. 7 vom 10. 1. 1976, S. 70). Die Unterschrift von René Picot ist erloschen. Als Vertreter der Arbeitnehmer gehört dem Stiftungsrat neu an: Erhard Götsch, von Steckborn, in Zürich. Je ein Vertreter des Verbandes führt Kollektivunterschrift mit einem Vertreter der Arbeitnehmer.

7. November 1980
Fürsorgekasse der Angestellten und Arbeiter der Firma R. Senn AG, Rolladen- & Storenfabrik, in Bern, Stiftung (SHAB Nr. 180 vom 3. 8. 1968, S. 1696). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 20. August 1979, genehmigt am 5. September 1979 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 20. September 1979 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, sowie gemäss öffentlicher Urkunde vom 21. Oktober 1980, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Vorsorgestiftung R. Senn AG.** Die Stiftung bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträge an Abeitnehmer der Stifterfirma oder an die Angehörigen dieser Arbeitnehmer im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Die Organe der Stiftung sind: der aus 4 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle.

7. November 1980
Personalvorsorgestiftung der Büro Keller AG, Bern, in Bern (SHAB Nr. 91 vom 19. 4. 1980, S. 1289). Die Unterschrift von Christian Jaussi ist erloschen.

7. November 1980
Fondation Chomel, pour l'extension de l'enseignement technique dans le monde, in Bern (SHAB Nr. 151 vom 1. 7. 1967, S. 2252). Gemäss Verfügung des Eidgenössischen Departementes des Innern als Aufsichtsbehörde vom 19. März 1979 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher von Amtes wegen gelöscht.

7. November 1980
Alters- und Fürsorgekasse der Firma Limbach & Bolliger, Architekten, in Bern (SHAB Nr. 279 vom 27. 11. 1976, S. 3408). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. Februar 1980, genehmigt am 5. März 1980 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 24. Juli 1980 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalvorsorgestiftung der Firma L & B, Limbach, Bolliger und Partner, Architekten, Bern.** Die Stiftung bezweckt: Vorsorge für die in einem definitiven Dienstverhältnis stehenden Arbeitnehmer der Stifterfirma, ihre Ehegatten sowie Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufgekommen sind, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität und vorzeitigem Tod. Die Arbeitgeber gehören der Stiftung als Destinatäre im Rahmen der steuerrechtlichen Bestimmungen an. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 4 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Weiteres Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Heinz Engel, von Seengen, in Bern.

Büro Biel

5. November 1980
Schweizerisches Public Relations Institut (Institut Suisse de Relations Publiques) (Instituto Svizzero di Relazioni Pubbliche), in Biel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Februar 1980 eine Stiftung. Sie bezweckt die Ausbildung von Public-Relations-Nachwuchskräften, die Fort- und Weiterbildung von Public-Relations-Fachleuten auf allen Gebieten der internen und externen Public-Relations sowie die Vermittlung von Kenntnissen über die Public-Relations-Grundsätze und -Methoden an Interessenten verschiedenster Berufsrichtungen. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat von 5 bis 9 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Prof. Dr. Marc Sieber, von und in Basel, Präsident des Stiftungsrates. Domizil: Ernst-Schüler-Strasse 12, c/o SAWI-Schweizerisches Ausbildungszentrum für Marketing, Werbung und Kommunikation.

Bureau de Moutier

4 novembre 1980
Clair-logis, colonies d'habitations pour personnes âgées ou invalides, à Moutier, fondation (FOSC du 31. 8. 1974, no 203, p. 2375). Gérard Schindelholz, d'Escholzmatt, à Moutier, a été nommé membre du conseil de fondation en remplacement de Robert Rougemont, dont les pouvoirs sont éteints.

Büro Nidau

6. November 1980
Personalfürsorgestiftung der ESSA Maschinenfabrik AG, in Brügg (SHAB Nr. 130 vom 7. 6. 1975, S. 1571). Hugo E. Aeberhardt, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Robert Lötscher, bisher Sekretär, ist nun Präsident, und René Haag, bisher Präsident, nun Vizepräsident, beide weiterhin mit Kollektivunterschrift zu zweien. Als neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Konrad Baschung, von Derendingen, in Lyss.

Büro Wangen an der Aare

7. November 1980
Fürsorgestiftung der Firma Ernst Ingold + Co. A.G., in Herzogenbuchsee. Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma durch Ausrichtung von Zuwendungen im Fall von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität usw. (SHAB Nr. 162 vom 14. 7. 1979, S. 2266). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 9. November 1979 und Verfügung der Justizdirektion des Kantons Bern vom 27. Oktober 1980 wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Die neue Zweckumschreibung umfasst die Gewährleistung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer im Fall von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit oder Tod sowie an den Ehegatten, die Kinder oder andere Personen, für deren Unterhalt der Arbeitnehmer sorgt; an den Arbeitnehmer für die Schulung seiner Kinder und für den Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtsgebäuden zugunsten des Personals usw. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 3 Mitgliedern. Weitere publikationspflichtige Tatsachen sind nicht betroffen.

Luzern – Lucerne – Lucerna

3. November 1980
Michel Well-Stiftung, in Luzern (SHAB Nr. 155 vom 6. 7. 1957, S. 1828). Josef Guggenheim, Präsident, wohnt nun in Zürich. Neue Adresse: Obergrundstrasse 88, bei Advokaturbüro Dr. Oskar Blättler, 6005 Luzern.

7. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma A. & J. Birrer, in Hergiswil LU, Hinter-Säge, bei der Stifterfirma, 6134 Hübeli (Neueintragung). Stiftung laut Urkunde vom 19. 9. 1980. Zweck: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterin im Falle von Alter, Krankheit, Invalidität oder in irgendwelchen Fällen unverschuldeter Notlage, sowie Unterstützung der überlebenden Ehegatten und Kinder verstorbener Arbeitnehmer. Organ: Stiftungsrat. Stiftungsrat: 1 bis 3 Mitglieder. Präsident: Alois Birrer, von und in Hergiswil bei Willisau; Mitglied: Josef Birrer, von Hergiswil bei Willisau, in Merenschwand; sie zeichnen einzeln.

7. November 1980
Personalsparkasse der Fensterfabrik Gasser AG. Wolhusen, in Wolhusen, bei der Stifterfirma (Neueintragung). Stiftung laut Urkunde vom 28. Oktober 1980. Zweck: selbständige Verwaltung der Personalsparkasse mit Risikoversicherung zugunsten der Versicherten, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall und Invalidität. Organ: Stiftungsrat. Stiftungsrat: 4 Mitglieder. Präsident: Dr. Josef Gasser, 1945, von Naters und Wolhusen, in Wolhusen; Mitglieder: Josef Gasser, 1916, von Naters, in Wolhusen; Hans Bussmann, von Ruswil, in Wolhusen, und Franz Zihlmann, von und in Wolhusen. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit einem Mitglied.

Schwyz – Schwyz – Svitto

6. November 1980
Personalvorsorgestiftung der Firma Niederöst-Skilifte AG, in Schwyz. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. September 1980 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, deren Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität und anderer unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat, bestehend aus mindestens 2 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch: Armin Nideröst-Huber, von Illgau, in Rickenbach, Gemeinde Schwyz, Präsident des Stiftungsrates; Anna Nideröst-Schuler und Viktor Nideröst-Schmidig, beide von Illgau, in Schwyz; beide Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Schlagstrasse 15, bei der Stifterfirma.

Nidwalden – Nidwald – Untervaldo Sottoselva

4. November 1980
Kamillo Eisner-Stiftung, in Hergiswil, Verfolgung philanthropischer Ziele durch Förderung der medizinischen Forschung usw. (SHAB Nr. 40 vom 17. 2. 1979, S. 523 und Nr. 46 vom 24. 2. 1979, S. 607). Prof. Dr. Peter Doralt, Präsident, ist aus dem Kuratorium ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Zug – Zoug – Zugo

4. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Iten-Unternehmen, in Zug, Fürsorge für die Destinatäre gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod usw. (SHAB Nr. 274 vom 22. 11. 1969, S. 2696/97). Max Iten, Mitglied des Stiftungsrates, zeichnet nicht mehr kollektiv zu zweien, sondern einzeln.

Freiburg – Fribourg – Friburgo

Bureau de Fribourg

10 novembre 1980
Fonds de prévoyance en faveur du personnel des Sociétés Fiduciaires Fribourg et Bulle S.A., à Fribourg (FOSC du 4. 11. 1972, no 260, p. 2862). Frédéric Raemy n'est plus membre du conseil; ses pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse par suite de la modification de la rue: route de la Vignettaz 53, c/o Sté fiduciaire Fribourg S.A.

Büro Tafers (Bezirk Sense)

10. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Merz & Dade AG, in Düdingen (SHAB Nr. 185 vom 9. 8. 1980, S. 2682). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 8. 4. 1980 und mit Zustimmung der Gesundheits- und Sozialfürsorgedirektion des Kantons Freiburg und des Gemeinderates von Düdingen vom 14. 1. 1980 und 16. 1. 1980 ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendigt ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

Solothurn – Soleure – Soletta

Büro Olten-Gösgen in Olten

7. November 1980
Personalvorsorgestiftung der Transport Hägendorf AG, in Hägendorf (SHAB Nr. 37 vom 14. 2. 1976, S. 440). Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten des Stiftungsrates Adalbert Spiegel ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führt der neue Vizepräsident des Stiftungsrates Heinz Müller, von Murgenthal, in Hägendorf.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

3. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Anilin-Print AG, in Basel (SHAB Nr. 282 vom 1. 12. 1979, S. 3790). Stiftung infolge Verteilung des restlichen Vermögens an die Destinatäre mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 14. 10. 1978 aufgehoben. Liquidation beendigt. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

3. November 1980
Personalfürsorgestiftung der EG-Konditoren Basel, Einkaufszentrale des Schweiz. Konditormeister-Verbandes, in Basel (SHAB Nr. 294 vom 15. 12. 1979, S. 3934). Unterschrift Tibor Pellmont, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift mit einem Vertreter der Arbeitnehmer neu: Hans Walder, von Horben, in Neuenburg, Stiftungsratsmitglied (Vertreter der Arbeitgeberin).

3. November 1980
Ergänzungskasse der Pax-Leben, in Basel, Aeschenplatz 13, bei Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft, Stiftung (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 13. 12. 1979. Zweck: Vorsorgemassnahmen in Ergänzung der Leistungen der Sozialversicherungen und der Pensionskasse der Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft, namentlich für die dauernd beschäftigten Arbeitnehmer am Sitze der Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft im Fall von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Gebrechen oder anderweitig unverschuldeter Notlage, sowie im Fall des Todes eines Destinatärs an seine Hinterbliebenen. Stiftungsrat: 3 bis 5 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Albert Poldes, von und in Basel, Stiftungsratspräsident, sowie Dr. Melanie Münzer, von und in Basel; Alfred Hubschmid, von Hedingen, in Zürich; Victor Widmer, von Ettiswil und St. Gallen, in Rehetobel, und Dr. Christoph Kügel, von Basel, in Reinach BL, alle Stiftungsratsmitglieder. Unterschrift mit einem Stiftungsrat führt: Dr. Henri F. Rollier, von Nods, in Basel, Geschäftsführer.

3. November 1980
Fürsorgestiftung der Po-Ho-Co AG, in Basel (SHAB Nr. 218 vom 17. 9. 1977, S. 3026). Änderung der Stiftungsurkunde: 28. 10. 1980, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 30. 10. 1980. Name der Stiftung nun: **Fürsorgestiftung der Po-Ho-Co AG Basel.** Zweck nun: Vorsorge gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und unverschuldeten Notlagen für die Arbeitnehmer der bis 16. 4. 1980 unter der Firma «Po-Ho-Co AG Basel» im Handelsregister eingetragenen Stifterfirma sowie der am 11. 4. 1980 unter der gleichen Firmabezeichnung neu gegründeten Gesellschaft, für deren Angehörige und Hinterlassene sowie für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Unterschrift Dr. Erwin Albrecht, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Erwin Schaeren, von Spiez und Basel, in Arlesheim, Stiftungsratsmitglied.

4. November 1980
Personalvorsorgestiftung der Aerzte und Tierärzte, in Basel (SHAB Nr. 149 vom 28. 6. 1980, S. 2201). Unterschrift Heidi Morgenthaler, Stiftungsratsmitglied, erloschen.

5. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Mokesa, AG für Kamin- und Feuerungsbau, in Basel, Gasstrasse 24, bei Mokesa, AG für Kamin- und Feuerungsbau, Stiftung (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 29. 10. 1980. Zweck: Fürsorge für die Angestellten der Stifterfirma sowie deren Angehörige gegen die wirtschaftlichen Folgen von Krankheit, Invalidität, Alter, Tod und anderer unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat: mindestens 2 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Fiorenzo Molinari, von Croglio-Castelrotto, in Reinach BL, Stiftungsratspräsident, und Andreas Kern, von Basel und Sissach, in Binningen, Stiftungsratsmitglied.

6. November 1980
Stiftung für Personalfürsorge der Firma Sandreuter & Co. AG, in Basel (SHAB Nr. 230 vom 1. 10. 1977, S. 3165). Domizil: Gerbergasse 5, bei Sandreuter & Co. AG. Unterschrift Josef Lampert, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Peter Riedo, von Alterswil, in Reinach BL, und René Meyer, von Basel, in Allschwil, beide Stiftungsratsmitglieder.

6. November 1980
Unterstützungsfonds der Wassermann AG Graph. Anstalt, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 85 vom 12. 4. 1980, S. 1186). Einzelunterschrift neu: Germaine Wassermann, von Basel, in Bottmingen, Stiftungsratsmitglied. Wolfgang Wassermann, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident einzeln.

6. November 1980
Stiftung zur Förderung und Entwicklung der didaktischen und pädagogischen Unterrichtsmittel, in Basel (SHAB Nr. 204 vom 1. 9. 1979, S. 2820). Unterschrift Willy Simons, Stiftungsratskassier, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Gaetano Galante, italienischer Staatsangehöriger, in Valdagno (I), Stiftungsratskassier (Mitglied). Christine Ryffel, Stiftungsratsmitglied, heisst nun Christine Kalt, ist nun Bürgerin von Basel und wohnt nun in Allschwil.

7. November 1980
Personalfürsorgestiftung der ZSM Zutter, Sommer Marketing AG, in Basel, Dornacherstrasse 210, bei ZSM Zutter, Sommer Marketing AG, Stiftung (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 30. 10. 1980. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma bei Alter, Invalidität und Tod, bzw. bei deren Tode für ihre Hinterbliebenen, sowie in unverschuldeten Notfällen. Stiftungsrat: mindestens 3 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Hans Heinrich Sommer, von Sumiswald, in Reinach BL, Stiftungsratspräsident, sowie Kurt Zutter, von Wahlern, in Hersberg, und Luis Rempert, von Bottmingen, in Birsfelden, beide Stiftungsratsmitglieder.

7. November 1980
Stiftung der Portlandcementfabrik Laufen, in Basel (SHAB Nr. 98 vom 28. 4. 1962, S. 1248). Unterschriften Dr. Viktor Rudolf Pfrunder, Stiftungsratspräsident, sowie Prof. Dr. Hans Erlenmeyer und Paul Cueni, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Beat Pfrunder, von Basel, in Mariastein, Stiftungsratspräsident, und Marcel Steiner, von und in Liesberg, Stiftungsratssekretär (Mitglied), sowie Prof. Dr. Silvio Fallab, von Roggwil BE und Riehen, in Basel, und Prof. Dr. Ernst Schumacher, von Schötz, in Bremgarten bei Bern, beide Stiftungsratsmitglieder.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

6. November 1980
Personalfürsorgetiftung der Firma Ernst Schenk, in Muttenz (SHAB Nr. 134 vom 11. 6. 1977, S. 1930). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Bruno Bächlin-Hofmann; Unterschrift erloschen.

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

5. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma J. P. Neidhart, Norm-Holzbau, in Ramsen (SHAB Nr. 212 vom 11. 9. 1971, S. 2233). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 10. Oktober 1980 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 14. Oktober 1980 wurden die Stiftungssatzungen geändert. Der Stiftungsname lautet neu: **Personalfürsorgestiftung der Firma Josef P. Neidhart Norm Holz Bau AG.**

5. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma W. Baur & Co., in Neuhausen am Rheinfall (SHAB Nr. 111 vom 16. 5. 1964, S. 1540). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 17. Oktober 1980 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 24. Oktober 1980 wurden die Stiftungssatzungen geändert. Der Stiftungsname lautet neu: **Personalfürsorgestiftung der Firma W. Baur AG.** Der Sitz wurde verlegt nach Schaffhausen, Mühlenstrasse 40, bei der Stifterfirma.

10. November 1980
Ausbildungsfonds der Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft, in Thayngen, Stiftung (SHAB Nr. 69 vom 23. 3. 1974, S. 800)
Pensionskasse der Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft, in Thayngen, Stiftung (SHAB Nr. 133 vom 10. 6. 1978, S. 1839)
Wohlfahrts- und Unterstützungsfonds der Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft, in Thayngen, Stiftung (SHAB Nr. 69 vom 23. 3. 1974, S. 800)

Die Unterschrift von Paul R. Fischer ist erloschen. Unterschrift zu zweien wurde erteilt an Josef Johannes Ruckstuhl, von Braunau-Tobel, in Thayngen, Mitglied des Stiftungsrates.

St. Gallen – Saint-Gall – San Gallo

4. November 1980
Personalfürsorgestiftung der RZG Rechenzentrum Gugelmann AG, Sitz Jona, in Jona (SHAB Nr. 270 vom 17. 11. 1979, S. 3644). Die Stiftung ist aufgelöst. Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 9. September 1980 sind Aktiven und Passiven übergegangen an die «Pensionskasse der Angestellten der Firma Gugelmann & Cie AG, Langenthal», in Langenthal. Die Liquidation ist somit durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister gelöscht.

4. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Oscar Neher Verkaufs AG, in Mels (SHAB Nr. 26 vom 1. 2. 1975, S. 285). Die Stiftung ist aufgelöst. Gemäss Beschluss des Departements des Innern vom 9. September 1980 sind Aktiven und Passiven übergegangen an die «Personalfürsorgestiftung der Firma Perbor AG», in Mels. Die Liquidation ist somit durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister gelöscht.

4. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Perbor AG, in Mels (SHAB Nr. 15 vom 19. 1. 1980, S. 209). Übernahme von Aktiven und Passiven der «Personalfürsorgestiftung der Firma Oscar Neher Verkaufs AG», in Mels.

4. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Leinenweberei Im Obersteg A.G., in St. Peterzell (SHAB Nr. 216 vom 15. 9. 1973, S. 2542). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 9. September 1980 wurde der Aufhebung der Stiftung zugestimmt: Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

4. November 1980
Stiftung Grauer Stickerelen, in Degersheim (SHAB Nr. 213 vom 11. 9. 1976, S. 2611). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Theodor Grauer, Präsident; Otto Grauer und Max Sauder sind erloschen. Neu wurden mit Einzelunterschrift in den Stiftungsrat gewählt: Paul Grauer, Präsident; Rudolf Grauer, beide von und in Degersheim, und Peter Wieser, von Teufen, in Degersheim.

5. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Bank vom Linthgebiet, in Uznach (SHAB Nr. 127 vom 3. 6. 1978, S. 1758). Die Unterschrift von Paul Rohner, Aktuar und Geschäftsführer, ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Alfons Höfliger, von Freienbach, in Jona, Aktuar und Geschäftsführer (ausserhalb des Stiftungsrates).

5. November 1980
Pensionskasse der Bank vom Linthgebiet, in Uznach, Stiftung (SHAB Nr. 288 vom 8. 12. 1979, S. 3868). Die Unterschrift von Paul Rohner ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien (ausserhalb des Stiftungsrates) wurde erteilt an Alfons Höfliger, von Freienbach, in Jona.

5. November 1980
C. G. Jung-Stiftung, in Jona. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 30. Oktober 1980 eine Stiftung. Zweck: dauernde Erhaltung und Pflege der Liegenschaften um den «Turm von Bollingen». Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus 5 Mitgliedern. Die Stiftung wird vertreten durch die Stiftungsratsmitglieder: Christoph Jung, von Basel und Küsnacht ZH, in Küsnacht ZH, Präsident; Sibyl Willi-Niehus, von und in Baden; Niklaus Baumann, von Zürich, in Gempen; Franz Niehus, von Oberhofen am Thunersee, in Zumikon, und Dr. Jost Hoerni, von Zürich, Niederneunforn und Unterstammheim, in Löhningen. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Rechtsdomizil: Langacker, 8715 Bollingen. Adresse: beim Präsidenten, obere Heslibachstrasse 79, 8700 Küsnacht.

7. November 1980
Wohlfahrtsfonds der Bauwerk Bodenbelagsindustrie AG, in St. Margrethen, Stiftung (SHAB Nr. 92 vom 21. 4. 1979, S. 1252). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Peter A. Schifferle, Präsident, und Fritz Dutler sind erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Dr. Gustav E. Grisard, von Villeret und Basel, in Riehen, Präsident, und Helmut Hersberger, von Sissach, in Bettingen, Verwalter. Das bisherige Stiftungsratsmitglied Dieter Betz ist neu Delegierter und führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun ohne Einschränkung.

7. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Rudolf Schär A.G., in Thal (SHAB Nr. 214 vom 13. 9. 1975, S. 2508). Die Unterschrift von Rudolf Schär, Präsident des Stiftungsrates, ist infolge Todes erloschen. Neuer Präsident ist das bisherige Stiftungsratsmitglied Johann Schär. Präsident oder Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates. Das Stiftungsratsmitglied Walter Bischofberger wohnt nun in Rheineck.

7. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Gebrüder Krämer AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 51 vom 1. 3. 1980, S. 702). Neue Adresse: bei der Stifterfirma, Martisbruggstrasse 65, 9016 St. Gallen.

7. November 1980
Personalversicherung der Firma Pius Frei AG, Widnau, in Widnau, Stiftung (SHAB Nr. 97 vom 26. 4. 1980, S. 1391). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 7. Oktober 1980 wurde die Stiftungsurkunde teilweise revidiert. Die Stifterfirma lautet nun «Frei AG, Cheminée-Technik», der Name der Stiftung: **Personalversicherung der Firma Frei AG, Cheminée-Technik.**

10. November 1980
Personalvorsorgestiftung der Gla AG, in Rapperswil. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. September 1980 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Organe der Stiftung: Stiftungsrat, bestehend aus mindestens 2 Mitgliedern, sowie die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien die Mitglieder des Stiftungsrates: Franz Gallati, von Näfels, in Jona, Präsident, und Walter Brändli, von Wädenswil, in Eschenbach SG, Protokollführer. Geschäftsadresse: bei der Stifterfirma, Sägestrasse 9, 8640 Rapperswil.

10. November 1980
Fürsorgestiftung zugunsten des Personals der Firma H. Berti & Co. in Rapperswil, in Rapperswil (SHAB Nr. 293 vom 14. 12. 1974, S. 3347). Die Unterschrift von Richard Klein, Vizepräsident und Sekretär des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Jakob Trümpy, von Ennenda, in Bubikon.

Graubünden – Grisons – Grigioni

4. November 1980
Personalfürsorge der Tuchfabrik Truns AG, in Trun, Stiftung (SHAB Nr. 290 vom 10. 12. 1977, S. 3956). Silvio Degonda ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied: Placi Decurtins, von und in Trun, Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit einem weiteren Stiftungsrat.

10. November 1980
Personalfürsorgestiftung des Hochalpinen Töchterinstitutes Fetan, in Ftan (SHAB Nr. 303 vom 28. 12. 1974, S. 3462). Dr. Chasper A. Vital, Präsident, und Adolf Pinösch sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Mitglieder: Dr. Göri Pedotti, von Ftan, in Bern, Präsident, und Heinz Gallmann, von Küsnacht ZH, in Ftan; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Aargau – Argovie – Argovia

4. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Märki AG, Innenausbau, Gränichen AG, in Gränichen (SHAB Nr. 70 vom 25. 3. 1978, S. 921). Unterschrift Walter Hohl, Stiftungsratsmitglied und Protokollführer, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Paul Spirgi, von und in Unterkulm, Stiftungsratsmitglied. Kurt Märki, Stiftungsratspräsident, und Frieda Märki, Stiftungsratsvizepräsidentin, wohnen nun in Aarau.

4. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma M. Geissmann & Cie AG Hägglingen, in Hägglingen (SHAB Nr. 106 vom 7. 5. 1977, S. 1499). Domiziladresse neu (behördliche Änderung): Zinsmattenstrasse 10.

5. November 1980
Ulro Personalvorsorgestiftung, in Frick (SHAB Nr. 282 vom 1. 12. 1973, S. 3196). Unterschrift Werner Maass, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Blasius Burch, von Sarnen, in Geuensee, Stiftungsratsmitglied. Urs Vogt, Stiftungsratsmitglied, wohnt nun in Frick. Domizil neu: bei Ulrich Dubach, Kornweg 4.

6. November 1980
Personalfürsorgestiftung des Schweiz. Verbandes der Gartenbauproduzenten, in Brugg (SHAB Nr. 307 vom 31. 12. 1977, S. 4154). Unterschrift Peter Käser, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien mit Präsident oder Vizepräsident neu: Dr. Andreas Altwegg, von Hessenreuti und St. Gallen, in Brugg, Stiftungsratsmitglied.

6. November 1980
Personalfürsorgefonds der Firma Hans Schärer, Fabrik für Baubeschläge in Rupperswil, in Rupperswil, Stiftung (SHAB Nr. 238 vom 11. 10. 1975, S. 2735). Neue Stiftungsurkunde vom 25. 5. 1978 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 11. 9. 1980. Name nun: **Personalfürsorgefonds der Hans Schärer AG.** Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität oder Militärdienst. Domiziladresse: Käterlistrasse 786.

6. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Kuhn Zwieback und Biscuits AG, in Turgi (SHAB Nr. 66 vom 20. 3. 1971, S. 657). Einzelunterschrift neu: Rita Zeier, von Künten, in Obersiggenthal. Stiftungsratsmitglied. Max Kuhn, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident einzeln.

7. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Walter Müller AG, Hobelwerk, 5644 Auw, in Auw (SHAB Nr. 176 vom 29. 7. 1972, S. 2020). Unterschriften Walter Müller, Stiftungsratspräsident, und Dr. Martin A. Borer, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Alfred Müller, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratsdelegierter zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: August Graf, von Basel, in Opfikon, Stiftungsratspräsident, und Helmut Hersberger, von Sissach, in Bettingen, Stiftungsratsmitglied und Verwalter.

7. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Keller & Co Aktiengesellschaft, in Klingnau (SHAB Nr. 161 vom 12. 7. 1980, S. 2355). Unterschrift Jean Frick, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Peter A. Schifferle, von Döttingen, in Riehen, Stiftungsratspräsident; Roger Schultheiss, von Basel, in Küttigen, Stiftungsratsdelegierter, und Helmut Hersberger, von Sissach, in Bettingen, Stiftungsratsmitglied und Verwalter.

10. November 1980
Personalvorsorgestiftung der Firma Elektromaschinen AG, in Hallwil (SHAB Nr. 278 vom 26. 11. 1977, S. 3800). Neue Stiftungsurkunde vom 14. 8. 1978 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 11. 9. 1980. Name nun: **Personalvorsorgestiftung der Bauknecht AG.** Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterlassene, ferner für Personen, für die der Arbeitnehmer gesorgt hat, bei Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Domiziladresse: Seetalstrasse 86.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

5. November 1980
Alters- und Invalidenfonds der Bürgergemeinde Sirnach, in Sirnach (SHAB Nr. 215 vom 14. 9. 1974, S. 2499). Dr. Robert Ritter, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Niklaus Bühler, von und in Sirnach, als Präsident, und Roman Gründler, von und in Sirnach, als Kassier; sie führen Einzelunterschrift.

6. November 1980
Personalvorsorge-Stiftung der Refco Manufacturing AG, in Sulgen (SHAB Nr. 59 vom 11. 3. 1978, S. 763). Maya Baumann, Mitglied, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Bruno Gresser, von Weerswilen, in Romanshorn, als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

6. November 1980
Personalfürsorgefonds der Obipektin AG Bischofszell, in Bischofszell (SHAB Nr. 100 vom 30. 4. 1977, S. 1400). Peter Fraefel, Mitglied, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Ewald Kuster, von Diepoldsau, in Bischofszell, als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Faido

6 novembre 1980
Fondazione Rosbaud, in Quinto. Sotto questo nome è costituita, conformemente ad atto pubblico del 19 agosto 1980, una fondazione avente il seguente scopo: di realizzare e amministrare il parco alpino di Piora nello spirito del testamento di Hans ed Edeltraud Rosbaud-Schaefer del 2 giugno 1973; di stimolare, nella ragione, la tradizionale associazione dell'uomo con la natura e di salvaguardare il paesaggio; di eseguire, coordinare e finanziare le opere all'uopo necessarie. Gli organi della fondazione sono: il consiglio di fondazione di 11 membri, il comitato esecutivo, i revisori o l'ufficio di revisione. La fondazione è rappresentata dalla firma collettiva a due di: Fulvio Caccia, da e in Cadenazzo, presidente del consiglio di fondazione; Bruno Morosi, da Aquila in Torre, segretario; Dott. Rose-Claire Schüle nata Balderer, da Zurigo in Crans-sur-Sierre, cassiere; Remo Croce, da e in Quinto, membro; Alberto Guscetti, da e in Quinto, membro; Pio Jurietti, da e in Quinto, membro, e Augusto Guscetti, da e in Quinto, membro. Recapito: presso il municipio di Quinto.

Ufficio di Locarno

6 novembre 1980
Fondazione Parroco Erborista Künzle (Kräuterpfarrer Künzle Stiftung), in Locarno. Fondazione costituita con atto pubblico e statuti del 14 ottobre 1980. Scopo: beneficienza a favore «Pro Infirmis» e Ricoveri per vecchi. Amministrazione: consiglio direttivo di 3 membri, attualmente da: Milo Caroni, da Rancate in Locarno, presidente; Mons. Azzolino Chiappini, da Brissago in Lugano, vice-presidente, e Armando Dadò, da e in Cavergno, segretario; tutti con firma collettiva a due. Recapito: c/o il presidente, via Ramogna 4.

Ufficio di Lugano

4 novembre 1980
Fondazione in favore degli emarginati e tossicodipendenti, in Lugano, via Trevano 13 (nuova iscrizione). Sotto questa denominazione, è stata costituita con atto notarile del 7. 9. 1980, una fondazione. Scopo: combattere l'emarginazione in genere e la tossicodipendenza in particolare, sia attraverso opere di sensibilizzazione sui problemi e sui danni che arrecano queste piaghe sociali, sia favorendo iniziative nel campo terapeutico soprattutto attraverso organizzazioni comunitarie e partecipative (comunità terapeutiche). L'organo della fondazione è il consiglio direttivo composto da 5 a 7 membri. Enrico Caldelari, da Lugano in Orselina, è presidente, con firma individuale.

5 novembre 1980
Fondo di previdenza per il personale della Organizzazione Plaut S.A., in Barbengo (FUSC del 10. 12. 1977, n. 290, p. 3956). Daniela Seiler, già membro, non fa più parte del consiglio di fondazione e la sua firma è estinta. Nuovo membro con firma collettiva a due è Grety Bianchi nata Lobsiger, da e in Bedano.

6 novembre 1980
Fondazione Dottor Andrea Solari, in Lugano, alleviare le sofferenze di persone vecchie, ecc. (FUSC del 2. 4. 1977, n. 78, p. 1076). Ettore Roncoroni, già segretario-cassiere, deceduto, non fa più parte del consiglio di fondazione e la sua firma è estinta. Nuovo membro con firma collettiva a due è: Giorgio Roncoroni, da Pambio-Noranco in Breganzona.

10 novembre 1980
Fondazione di previdenza per il personale della ditta Aschwanden & Co., precedentemente a Lugano (FUSC del 9. 6. 1979, n. 132, p. 1851). Con risoluzione del Consiglio di Stato della Repubblica e Cantone del Ticino del 22. 10. 1980, l'atto di fondazione è stato modificato. I fatti precedentemente pubblicati sono stati modificati su punti non soggetti a pubblicazione e sui seguenti punti: Nuova sede: Bioggio, c/o Aschwanden S.A. Nuova denominazione: **Fondazione di previdenza per il personale della ditta Aschwanden S.A.**

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau de Lausanne

4 novembre 1980
Fondation de prévoyance Interagences «Vaudoise»-Assurances, à Lausanne (FOSC du 9. 8. 1980, p. 2682). Statuts modifiés le 10 septembre 1980 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Conseil: 6 membres et 3 suppléants.

6 novembre 1980
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Jean Spinedi S.A., à Lausanne (FOSC du 13. 10. 1979, p. 3247). Pierre Fallet reste membre mais n'est plus président; le secrétaire Jean Thomas est nommé président; Gilbert Taverney (membre inscrit), actuellement à Crissier, est nommé secrétaire; tous trois continuent à signer collectivement à deux. Christian Spinedi (membre inscrit) est actuellement à Saint-Sulpice VD. Nouvelle adresse: avenue Tissot 13, chez Société Fiduciaire Suisse.

Bureau de Morges

5 novembre 1980
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de von Auw S.A., à Morges (FOSC du 14. 5. 1977, p. 1592). André Jotterand ne fait plus partie du conseil de fondation; ses pouvoirs sont éteints. Il a été remplacé par: Jean-Marc Rochat, du Lieu, à Morges, avec signature collective à deux.

5 novembre 1980
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'entreprise Voyages Badan, à Morges (FOSC du 18. 11. 1978, p. 3577). Alain Sauser ne fait plus partie du conseil de fondation; ses pouvoirs sont éteints. A été nommé pour le remplacer: Bernard Syrvet, de Prilly, à Lausanne, avec signature collective à deux.

Wallis – Valais – Vallese

Büro Brig

5. November 1980
Personalfürsorgestiftung der Firma Bauunternehmung Arnold AG, in Susten, Gemeinde Leuk. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. 10. 1980 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern: Paul Inderkummen, von und in Erschmatt, Präsident; Marcel Bregy, von und in Oberems, und Gustav Grand, von und in Leuk, Mitglieder. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: bei der Stifterfirma.

Bureau de St-Maurice

6 novembre 1980
Fonds de prévoyance de Bois Homogène SA St-Maurice, à St-Maurice (FOSC du 1. 10. 1977, p. 3166). Signature collective à deux est conférée à Helmut Hersberger, de Sissach, à Bettingen.

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

10 novembre 1980
Fonds des œuvres sociales en faveur du personnel de Jean Vallon S.A., aux Geneveys-sur-Coffrane (FOSC du 6. 1. 1962, no 4, p. 41). Par décision de l'autorité tutélaire du district du Val-de-Ruz du 3 novembre 1980, a été désigné curateur de la fondation avec signature individuelle, au sens de l'art. 393 ch. 4 CCS: Jean-Marc Terrier, de Genève, à Cernier. En conséquence les pouvoirs de Jean Vallon, Gaston Nappez, Aimé Vuilleumier, respectivement président, vice-président, secrétaire du comité sont radiés. Adresse: Etude Jean-Marc Terrier, notaire, rue Guillaume-Farel 1, à Cernier.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

5 novembre 1980
Fondation Bingguely-Droz-Lejeune, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 27. 6. 1970, no 147, p. 1482). Le conseil de fondation est composé de: Robert Moser (inscrit), qui devient président; Alain Bringolf, de Hallau, à La Chaux-de-Fonds, et Maurice Marthaler, de Cernier, à La Chaux-de-Fonds, membres; tous avec signature collective à deux. Les signatures de Roger Ramseyer et de Marc Kernen sont radiées.

5 novembre 1980
Fondation Dr. Favre, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 18. 3. 1961, no 65). Le conseil de fondation est composé de: Francis Matthey, du Locle, à La Chaux-de-Fonds, président; Charles Augsburger, de Langnau im Emmental, à La Chaux-de-Fonds, et Robert Moser, de Madretsch, commune de Bienne, à La Chaux-de-Fonds, membres; tous avec signature collective à deux. Les signatures de André Sandoz, Adrien Favre-Bulle et Gérald Petithuguenin sont radiées.

5 novembre 1980
Fonds Arnold-Eugène Robert-Guyot, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 23. 1. 1960, no 18). Le conseil de fondation est composé de: Francis Matthey, du Locle, à La Chaux-de-Fonds; Jean-Claude Jaggi, de Neuchâtel, à La Chaux-de-Fonds, et Alain Bringolf, de Hallau, à La Chaux-de-Fonds. La fondation est engagée par la signature individuelle de Robert Moser, de Madretsch, commune de Bienne, à La Chaux-de-Fonds, gérant. La signature d'Adrien Favre-Bulle est radiée.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

10 novembre 1980
Fondation EDCO, précédemment à Neuchâtel (FOSC du 7. 12. 1974, no 287, p. 3271). Avec l'approbation du Département de justice du canton de Neuchâtel du 21 août 1980, la fondation a transféré son siège social à Couvet. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La fondation a pour but de servir des prestations complémentaires d'assurance à des cadres du groupe Dubied, ou à leur famille en cas de décès, conformément à un règlement établi par le conseil de fondation déterminant les critères relatifs aux bénéficiaires et les prestations. Les statuts originaires portant la date du 7 novembre 1974 ont été modifiés le 10 septembre 1980. Le conseil de fondation est composé de 3 membres au moins: Sker de Salis, de Soglio, à Neuchâtel, est président; Robert Kohler, de Wynau, à Hauterive, vice-président, et Willy Fuchs, de Zurich, à Colombier, secrétaire; tous àvec signature collective à deux. Rue Pierre Dubied 20.

Genf – Genève – Ginevra

7 novembre 1980
Fondation Georges Reisser, à Genève (FOSC du 31. 12. 1964, p. 3924). La fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

7 novembre 1980
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Banque de Dépôts, à Genève (FOSC du 19. 8. 1978, p. 2615). Les pouvoirs de Jeannine Bellotti et Pierre-Alain Badan sont radiés. François Bournay, de France, à Bons-en-Chablais (F), et Pericles-Paul Petalas, de Grèce, à Zollikerberg, membres du conseil, signent collectivement à deux.

7 novembre 1980
Fonds d'entraide du Bat. Fus. 121, à Genève, fondation (FOSC du 10. 2. 1979, p. 448). Nouvelle adresse: 11, avenue Léon-Gaud, chez Jacques Hämmerli.

7 novembre 1980
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de A.G. Becker SA, à Genève (FOSC du 18. 11. 1979, p. 3577). Les pouvoirs de Jean-Paul Aeschimann sont radiés. Donald Etienne, de Tramelan, à Anières, membre du conseil, signe collectivement à deux.

7 novembre 1980
Fondation de prévoyance du personnel de Besson et Dumont, à Genève (FOSC du 16. 8. 1980, p. 2763). Les pouvoirs de Pierre Choisy sont radiés. Pierre Dumont, d'Avusy, à Collonge-Bellerive, membre et président du conseil, signe collectivement à deux.

7 novembre 1980
Fondation de prévoyance en faveur des membres de la Société suisse des employés de commerce, section de Genève (Fondation du Jubilé), à Genève (FOSC du 30. 9. 1978, p. 3023). Les pouvoirs de Raymond Allisson, Fritz Aegerter et Jean-Marc Luccarini, sont radiés. Signature collective à deux de: Pierre Roux, de Genève, à Onex, président; Ingeborg Havle, de et à Genève, vice-président, et Jean-Louis Blanc, de Vernier, à Genève, secrétaire, tous membres du conseil.

7 novembre 1980
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la société Jassica SA, à Genève (FOSC du 7. 8. 1976, p. 2294). Jane-Marie Isoz, de et à Céligny, et Bernard Enry, de France, à Annemasse (F), membres du conseil, signent collectivement à deux.

7 novembre 1980
Caisse de retraite du personnel de la Société Anonyme du Journal de Genève, à Genève, fondation (FOSC du 13. 1. 1979, p. 124). Les pouvoirs de Joël Redalié et Claude Monnier sont radiés. Signature collective à deux de: Daniel Michard, jusqu'ici vice-président, nommé président; Françoise Blaser, de Langnau im Emmental, à Genève, secrétaire, et Pierre-Ami Chevalier, jusqu'ici président, tous membres du conseil.

7 novembre 1980
Fondation de prévoyance du personnel de Tardy, Baezner et Cie, à Genève (FOSC du 17. 9. 1977, p. 3026). Les pouvoirs d'Edmond Piotton sont radiés. Michel Bovy, de Vufflens-le-Château, à Versoix, membre du conseil, signe collectivement à deux.

7 novembre 1980
Fondation Caisse de pensions Universal, à Carouge (FOSC du 18. 10. 1980, p. 3407). Les pouvoirs de Lucy Beguelin sont radiés. Sergio Langel, de Courtelary, à Onex, et Hugo Steinberg, de Genève, à Bernex, membres du conseil, signent collectivement à deux.

Vorzeitige Rückzahlung

Der Kanton Basel-Stadt macht von dem in den Anleihebedingungen festgesetzten Recht Gebrauch und kündigt die nachstehende Anleihe wie folgt zur vorzeitigen vollständigen Rückzahlung:

Kanton Basel-Stadt

6% Anleihe 1971–86 (Februar)
von Fr. 30 000 000
(Valoren-Nummer 16 145)

per 15. Februar 1981

Die Obligationen obiger Anleihe können ab 15. Februar 1981, versehen mit Coupons per 15. Februar 1982 und folgende, bei der Basler Kantonalbank sowie bei sämtlichen in den Anleihebedingungen aufgeführten Banken zum Nennwert spesenfrei eingelöst werden.

Basel, den 7. November 1980

Im Auftrag:
Basler Kantonalbank

Delikatessen AG, Arosa

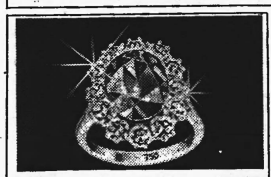
Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 28. November 1980, 14 Uhr, in den Räumen der Schweizerischen Revisionsgesellschaft, Dreikönigstrasse 7, 8022 Zürich.

Traktanden:
1. Wahl des Tagespräsidenten, Bezeichnung des Stimmenzählers und Protokollführers;
   Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Rücktritt der Kontrollstelle.
3. Neuwahl der Kontrollstelle.

8022 Zürich, den 12. November 1980
Dreikönigstrasse 7

Die Kontrollstelle:
Schweizerische Revisionsgesellschaft



Juwelen-Kopien

sehr repräsentativ mit dem synth. Schmuckstein **symant,** der aussieht wie lupenreine Brillanten und wie diese geschliffen ist. Einkarätiger in 18karätiger Weißgold-Fassung DM 686.–, mit Trage-Garantie! Auch mit synth. Rubin, synth. Saphir und smaragdgrünen Dubletten verarbeitet.

Neuer 150-Seiten-Farbkatalog mit rund 4000 Wahlmöglichkeiten unverbindlich – auch telefonisch, Tag und Nacht Zürich 01/2415029.

SCHÄFER-SCHMUCK, Postfach 681–1
CH–8085 Zürich

Zu verkaufen gewarteter
Buchungsautomat

«Monroe President 466 B 400» mit Risto Spezialkarteikasten feuerfest; Fr. 1500.–.

Anfragen unter **Tel. 052 43 27 27**

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtsblatt unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

Inserate erschliessen den Markt

Ergänzungsstudien für Juristen

● Betriebswirtschaft ● Buchhaltung ● Bilanzanalyse
und weitere Wirtschaftsfächer

Die Praxis verlangt immer mehr nach Juristen mit fundierten Wirtschaftskenntnissen. Bei der AKAD können Sie das noch fehlende betriebswirtschaftliche Rüstzeug erwerben: jederzeit, unabhängig vom Wohnort und neben der Berufsarbeit. Praxisorientierte und didaktisch speziell aufbereitete schriftliche Unterlagen stehen Ihnen für Ihr Privatstudium zur Verfügung.

Sie profitieren dabei von der reichen Erfahrung und vom Erfolg der AKAD in der Ausbildung von Wirtschaftspraktikern (eidg. dipl. Buchhalter und Bankbeamte, Betriebsökonomen, Treuhänder STV).

Verlangen Sie unser ausführliches Kursprogramm.

AKAD

Akademikergemeinschaft für Erwachsenenfortbildung AG, Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich, Telefon 01/302 76 66

An AKAD, Postfach, 8050 Zürich

Senden Sie mir bitte unverbindlich Ihr Unterrichtsprogramm.

Name:
Vorname:
Strasse:
Plz./Ort:
Keine Vertreter!

55